

**Hilfe zum Lebensunterhalt (HzL) – 3. Kapitel SGB XII - Falllösungsschema*****I. Einordnung der beantragten Leistung***

§ 1 SGB I

§ 9 SGB I

§ 19° / § 28 SGB I

§ 1 SGB XII

***II. Zuständigkeit***

§ 28 II SGB I

§ 3 I SGB XII

§ 3 II SGB XII

Sachliche Zuständigkeit

§ 97 I SGB II

§ 97 II SGB XII – Feststellung, dass Landesrecht keine Zuständigkeit des öö. Trägers begründet

Örtliche Zuständigkeit

§ 98 I

§ 98 II bis IV treffen nicht zu

Funktionale Zuständigkeit / Heranziehungsregelung

§ 99 I

§ 3 I AG-SGB XII NRW

***III. Materielle Prüfung des Leistungsanspruchs***

§ 17 I

§ 2 I – Nachranggrundsatz

**§ 19 I****1. notwendiger Lebensunterhalt**

§ 27

- Regelsatz nach § 28

---

**- Vertiefungen SGB II / SGB XII -**

---

- Inhalt Absatz I
- Absatz II => RSV
  - § 2 I – Eckregelsatz 345,00 €
  - § 3 I - Differenzierung HHvorstand / HHangehörige
  - § 3 III - Rundung
- Abweichender Bedarf Absatz 1 Satz 2
  - Kosten der Unterkunft - § 29
  - Mehrbedarfe - § 30

**2. nicht aus eigenen Kräften und Mitteln****Einkommen**

§ 82 I – Begriff

§ 82 II – Absetzungsbeträge

§ 3 IV VO zu § 82 (über § 96 I)

§ 82 III – zusätzlicher Absetzungsbetrag bei Erwerbstätigkeit

**Vermögen**

§ 90 I – Begriff

§ 90 II und III – geschütztes Vermögen

Kleinere Barbetrag nach § 1 VO zu § 90 II Nr. 9 (über § 96 II)

**Arbeitskraft**

§ 2 I - kann meistens nicht verlangt werden, da nicht erwerbsfähig

**3. Einkommen und Vermögen des Ehegatten / Lebenspartners**

Bewilligungsdauer in der Regel für einen Monat

**- Vertiefungen SGB II / SGB XII -**

---

**Grundsicherung im Alter und bei voller Erwerbsminderung (GSA) – 4. Kapitel  
SGB XII – Falllösungsschema****Einordnung der beantragten Leistung**

- § 1 SGB I
- § 9 SGB I
- § 19° / § 28 SGB I

§ 1 SGB XII

**Zuständigkeit**

- § 28 II SGB I
- § 3 I SGB XII
- § 3 II SGB XII

**1. Sachliche Zuständigkeit**

§ 97 I SGB II

§ 97 II SGB XII – Feststellung, dass Landesrecht keine Zuständigkeit des üö. Trägers begründet

**2. Örtliche Zuständigkeit**

§ 98 I

§ 98 II bis IV treffen nicht zu

**3. Funktionale Zuständigkeit / Heranziehungsregelung**

§ 99 I

§ 3 I AG-SGB XII NRW

**Materielle Prüfung des Leistungsanspruchs**

§ 17 I

§ 2 I – Nachranggrundsatz

**§ 19 II**

- 1. 18. Lebensjahr vollendet**
- 2. Ü 65 oder dauerhaft voll erwerbsgemindert**

**- Vertiefungen SGB II / SGB XII -**

§ 45: Feststellung der dauerhaften Erwerbsminderung durch Rentenversicherungsträger (= EU-Rentenbescheid oder Gutachten)

**3. notwendiger Lebensunterhalt**

§ 42

- Nr. 1: Regelsatz nach § 28
  - o Inhalt Absatz I
  - o Absatz II => RSV
    - § 2 I – Eckregelsatz 345,00 €
    - § 3 I - Differenzierung HHvorstand / HHangehörige
    - § 3 III - Rundung
  - o Abweichender Bedarf Absatz 1 Satz 2
- Nr. 2: Kosten der Unterkunft - § 29
- Nr. 3: Mehrbedarfe - § 30
- Nr. 4 : KV- und PV-Beiträge
- Nr. 5: Sonderfälle / Schulden
- 2. Satz: ergänzende Darlehen?

**4. nicht aus eigenen Kräften und Mitteln****Einkommen**

§ 82 I – Begriff

§ 82 II – Absetzungsbeträge

§ 3 IV VO zu § 82 (über § 96 I)

§ 82 III – zusätzlicher Absetzungsbetrag bei Erwerbstätigkeit

**Vermögen**

§ 90 I – Begriff

§ 90 II und III – geschütztes Vermögen

Kleinere Barbetrag nach § 1 VO zu § 90 II Nr. 9 (über § 96 II)

ggf Erhöhung oder Absenkung nach § 2 Abs. 2 VO zu § 90 Abs. 2 Nr. 9

**- Vertiefungen SGB II / SGB XII -**

---

**Arbeitskraft**

§ 2 I - kann meistens nicht verlangt werden, wenn nicht selbst schon erwerbstätig

**5. Einkommen und Vermögen des Ehegatten / Lebenspartners****§ 41 I****6. gA im Inland**

Definition laut § 30 Absatz 3 Satz 2 SGB I

**7. Antrag****§ 41 III****8. nicht absichtlich Hilfebedürftigkeit herbeigeführt**

Bewilligungsdauer in der Regel für 12 Monate (§ 44 I), Abweichung von der Regel wegen besonderer Umstände (bspw. unangemessene Unterkunft)